

Pressemitteilung

Lichtenauer fördert erneute Erweiterung Natur-Erlebnis-Raum in Frankenberg Naturliebhaber machen mit

Lichtenau, 15. Oktober 2021 – Viele große und kleine fleißige Hände unterstützten wieder die diesjährige Mitmach-Aktion auf dem Naturgartengelände in der Zschopauaue. Zur großen Pflanz- und Gestaltungsaktion, die nun schon zum zweiten Mal nach der 8. Sächsischen Landesgartenschau Frankenberg/Sa. stattfand, waren neben den Kindern und Erziehern des Hortes der Astrid-Lindgren-Grundschule Frankenberg/Sa. und den Helfern des Naturgarten e. V. auch Mitarbeitende der Lichtenauer Mineralquellen und Frankenberger aktiv. Gemeinsam wurden Gehölze, Stauden, Gräser und Blumenzwiebeln eingebracht sowie Saatgut verteilt. Die neu angelegte vielseitige Insektennisthilfe, die ausschließlich aus Naturmaterialien besteht, dient Wildbienen und vielen anderen Lebewesen einerseits als Überwinterungshilfe in der bevorstehenden herbstlichen und winterlichen Jahreszeit, andererseits auch als Nisthilfe für verschiedene Arten im Frühjahr und Sommer.

Bereits vor einigen Wochen begannen die Vereinsmitglieder des Naturgarten e. V. sowie Mitarbeitende des Bauhofs der Stadt Frankenberg/Sa. mit der Pflege der bestehenden Flächen und der Erweiterung des Natur-Erlebnis-Raums. So konnte nun gemeinsam – durch die Mithilfe aller Beteiligten – die kleine Hügelspiellandschaft, das Feuchtbiotop mit umgebenden Weidentunnel und die Blumenwiese durch einen kleinen waldähnlichen, schattigen Standort sowie einen Bereich mit feuchter Hochstaudenflur ergänzt werden. Das neue Waldbiotop mit Wildbienen-Nisthilfe wird im zweiten Teil der Erweiterung im Frühjahr 2022 durch einen Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald vervollständigt. Verschiedene Sitzelemente bereichern den neuen Geländeteil.

„Als Unternehmen mit der natürlich reinen Ressource Mineralwasser tragen wir eine besondere Verantwortung und sind auf eine intakte Umwelt angewiesen. Einerseits möchten wir mit dem Naturgarten einen Ort für Ruhe vor dem Alltag schaffen und andererseits auch die Besucher*innen anregen, einen eigenen, natürlichen Garten zu gestalten“, erzählt Paul K. Korn, Geschäftsführer der Lichtenauer Mineralquellen GmbH,

und ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Kooperation des Hortes auch die heranwachsende Generation in die Pflege des Naturgartens einbeziehen können.“

Ein Garten mit bunten Blüten, summende Insekten, Vögeln und Schmetterlingen ist voller Leben und macht nicht nur Freude, sondern ermöglicht auch ökologische Prozesse, wie den Abbau von Biomasse oder den Nährstoffkreislauf. Somit ist das Anlegen von einem Naturgarten von hohem ökologischen Wert, denn die ungezähmte Flora des Naturgartens kann vielen Nützlingen und gefährdeten Arten Zuflucht bieten, wie kaum ein anderes Gartenkonzept.

Im Rahmen der 8. Sächsischen Landesgartenschau Frankenberg/Sa. wurde 2019 von der Regionalgruppe des Naturgarten e. V. mit finanzieller Hilfe der Lichtenauer Mineralquellen auf 150 Quadratmetern ein Naturgarten in der Zschopauaue angelegt, der im vergangenen Jahr zu einem Natur-Erlebnis-Raum auf 600 Quadratmeter erweitert worden ist. Sowohl der Erweiterungsbau als auch die dauerhafte Pflege des Natur-Erlebnis-Raumes ist nur möglich durch das Engagement vieler Beteiligten: Die Stadt Frankenberg/Sa. will das Gelände an der Zschopauaue als Erholungsgebiet erhalten. Die Lichtenauer Mineralquellen GmbH fördert als Herzensangelegenheit die Naturgarten-Idee und ist somit auch maßgeblicher Sponsor. Der Hort der Astrid-Lindgren-Grundschule in Frankenberg/Sa. wird sich mit Kindern, deren Eltern und Mitarbeitern tatkräftig bei dem Umbau und der Erhaltung des Gebietes einbringen. Und nicht zuletzt wird die Regionalgruppe Sachsen des Naturgarten e. V. das ganze Projekt ehrenamtlich planen, pflegen und fachlich begleiten.

Über die Lichtenauer Mineralquellen GmbH

Die Lichtenauer Mineralquellen GmbH ist ein selbstständiges Tochterunternehmen der Hassia Mineralquellen Bad Vilbel GmbH & Co. 233 Beschäftigte, darunter 14 Auszubildende, stellen in Lichtenau über 77 Produkte in 190 Artikeln her. Natürliches Mineralwasser aus dem Erzgebirgischen Becken und weitere alkoholfreie Getränke auf Mineralwasserbasis werden hier abgefüllt: täglich rund 700.000 Flaschen, im Sommer bis zu 1 Million. Die Lichtenauer Mineralquellen sind als nachhaltiges Unternehmen nach dem ZNU-Standard der Universität Witten/Herdecke zertifiziert. Der Standort Lichtenau produziert seit Herbst 2020 klimaneutral und die Lichtenauer Mineralwässer sind seit Anfang 2021 klimaneutral. Ausführliche Informationen auf www.lichtenauer.de.

Illustrationen:



Bildunterschrift: Viele große und kleine fleißige Hände unterstützten die Mitmach-Aktion zur Erweiterung des Naturgartens in der Zschopauaue.



Bildunterschrift: Andreas Lorenz (links) hat gemeinsam mit seinem Vater, Wilfried Lorenz (rechts), das Insektenhotel entworfen und gebaut.



Bildunterschrift: Auch Geschäftsführer Paul K. Korn (Bildmitte) der Lichtenauer Mineralquellen unterstützte die Mitmach-Aktion tatkräftig mit seinen Mitarbeitenden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Unternehmenssprecher:

Paul K. Korn, Geschäftsführer

Pressekontakt:

Katharina Voit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Eventmanagement

Telefon: 037206 65-251

E-Mail: katharina.voit@hassia-gruppe.com

Adresse:

Brunnenstraße 11, 09244 Lichtenau

Telefon: 037206 65-0, Fax: 037206 65-200

www.lichtenauer.de